

Aktivieren um die Aufmerksamkeitskurve (wieder) zu erhöhen

Während einer Vorlesung sollte nach spätestens 20 Minuten Vortrag ein Wechsel stattfinden, um die Aufmerksamkeitskurve wieder zu erhöhen. Hier einige Ideen, die je nach Vortragsstil passend als Ritual zum Einsatz kommen können.

So liest beispielsweise ein Lehrender zur Halbzeit der Vorlesung eine Management-Glosse und bezieht diese in den anschließenden Vortrag mit ein.

- Medienwechsel
- Handschriftlich visualisieren
- Frage-Runde starten
- Witz oder Praxisbeispiel einbauen
- Alibi-Arbeitsauftrag: Ziel ist weniger ein Ergebnis als die Aktivierung an sich
- Braingym
- Raumanker (stehend präsentieren, sitzend moderieren)
- Gruppen-Kaugummi-Kauen: bringt Sauerstoff ins Hirn
- Anekdote erzählen
- Einschätzungsfrage mit Handheben
- Mit dem Mikrofon ins Volk gehen
- Zu den Hinten-Sitzenden gehen
- bei Unruhe nicht lauter werden, sondern leise bis still (etwas ganz anderes machen, das die Aufmerksamkeit wieder holt)
- Fenster aufmachen
- Pause
- Gedankespaziergang
- Bewegungspuzzle
- Gedanken Jogging, Knobelaufgabe
- Geschichten als Ritual
- „Folienstatement“